

Veranstaltungen 2018/2019

- **Seminar 1:** Entwicklung, Konzepte und Diagnostik der Traumafolgestörungen (18 UE)
Fr, 13.04.2018, 10.00 - 19.00 Uhr
Sa, 14.04.2018, 09.00 - 16.00 Uhr
- **Seminar 2:** Stabilisierungstechniken in der Traumatherapie (12 UE)
Fr, 15.06.2018, 10.00 - 17.00 Uhr
Sa, 16.06.2018, 10.00 - 13.00 Uhr
- **Seminar 3:** EMDR 1 (8 UE)
Fr, 21.09.2018, 10.00 - 17.00 Uhr
- **Seminar 4:** Trauma-Expositionsbehandlung (12 UE)
Fr, 09.11.2018, 10.00 - 17.00 Uhr
Sa, 10.11.2018, 10.00 - 13.00 Uhr
- **Seminar 5:** EMDR 2 (8 UE)
Fr, 08.02.2019, 10.00 - 17.00 Uhr
- **Seminar 6:** Skillsbasierte Exposition (8 UE)
Sa, 09.02.2019, 10.00 - 17.00 Uhr
- **Seminar 7:** Traumatherapie mit Flüchtlingen (16 UE)
Fr, 15.03.2019, 10.00 - 17.00 Uhr
Sa, 16.03.2019, 10.00 - 17.00 Uhr

Anmeldung/Organisation

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und bestätigt. Die Rechnungsstellung durch das IFKV erfolgt, sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist.

Rücktritt:

Nach Rechnungsstellung ist ein Rücktritt nur mit einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20 % möglich. Ab 3 Wochen vor Seminarbeginn wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Sofern eine Ersatzperson gestellt werden kann, berechnen wir lediglich die Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20 %.

Veranstalter und Organisation

Institut für Fort- und Weiterbildung in klinischer Verhaltenstherapie e. V. (IFKV)

Staatlich anerkanntes Ausbildungsinstitut

Kurbrunnenstr. 21 a, 67098 Bad Dürkheim
Tel. 06322 94828-0, Fax: 06322 94828-29

- Anmeldung: Schriftlich
per E-mail: info@ifkv.de
über Internet: www.ifkv.de
Fax: 06322 94828-29
- Leitung: Dr. med. Meinrad Braun
Ärztlicher Weiterbildungsleiter am IFKV
Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
- Kosten: 20,50 € pro Unterrichtseinheit (UE).
Bei Buchung des gesamten Curriculums
gewähren wir einen Rabatt von 10 %.
(Dies entspricht einer Gebühr von 18,45 € pro UE)
In den Gebühren enthalten sind Handouts,
CME-Punkte, Getränke und Pausensnacks.
Additiv hierzu Supervisionskosten,
Preis auf Nachfrage.
- Teilnehmer: mind. 13, max. 20 Teilnehmer
- Veranstaltungs-
ort: IFKV Bad Dürkheim
- Buchungsmög-
lichkeiten: **Gesamtes Curriculum.**
Seminar 1 ist einzeln buchbar.
Seminar 2 ist nur in Verbindung mit
Seminar 1 buchbar.
- Fachkunde: Die Absolvierung des Gesamtcurriculums
(inkl. EMDR-Behandlungsabschnitte unter SV)
beinhaltet die Kriterien der Fachkunde EMDR.
- CME-Punkte: Alle Fort- und Weiterbildungen werden bei der
LandesPsychotherapeutenKammer (LPK)
Rheinland-Pfalz und der Bezirksärztekammer
Pfalz zur Zertifizierung angemeldet.

IFKV

Institut für Fort- und Weiterbildung
in klinischer Verhaltenstherapie e. V.
Bad Dürkheim

Staatlich anerkanntes Ausbildungsinstitut



Curriculum Traumatherapie (Fachkunde EMDR)

Veranstaltungsprogramm 2018/2019

Anmeldung

IFKV e. V.

Kurbrunnenstr. 21 a
67098 Bad Dürkheim

FAX: 06322 94828-29

E-Mail: info@ifkv.de

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Seminare an:

gesamtes Curriculum Traumatherapie (1.512,90 €)
(ohne Supervisionskosten)

Seminar 1 (Gebühr: 369 €)

Seminare 1 und 2 (Gebühr: 615 €)

Ich bin approbierte/r ehemalige/r IFKV-Ausbildungs-
kandidat/in und bitte um Prüfung, ob Seminare aus
dem PP-Curriculum anerkannt werden können.
(Bitte Studienbuch einreichen)

Approbation/Profession

Titel/Name/Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

E-Mail

Telefon/Handy

Datum/Unterschrift ✂

Curriculum

Traumafolgestörungen treten typischerweise auf

1. als monotraumatische Erkrankungen bei bestimmten Berufsgruppen und als umschriebene Traumatisierungen,
2. als komplexe Traumafolgestörungen mit biografischer Dimension und hoher Komorbidität,
3. als Kriegstraumatisierungen mit Migrationsproblemen, z. B. bei Geflüchteten.

Aus pragmatischen Gründen orientiert sich die Fortbildung überwiegend an dieser Klientel.

Inhaltlich werden vermittelt:

1. die theoretischen und neurobiologischen Grundlagen,
2. die Gestaltung der Vorbereitung/Stabilisierung,
3. die expositionsorientierte Bearbeitung von Traumafolgestörungen unter anderem mit EMDR, im Schwerpunkt nach Methoden nach Ehlers und mit Skillsbasierter Traumatherapie und
4. die besonderen Bedingungen bei der Arbeit mit Geflüchteten.

Auszug aus den Kriterien zur EMDR-Fachkunde gem. Psychotherapie-Vereinbarung:

- mind. 40 Std. eingehende Kenntnisse in der Theorie der Traumabehandlung und EMDR sowie
- mind. 40 Std. Einzeltherapie (mit mindestens 5 abgeschlossenen EMDR-Behandlungsabschnitten) unter Supervision von mind. 10 Std. mit EMDR

Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an approbierte ärztliche und psychologische Psychotherapeut/innen mit Interesse an einer Weiterbildung zur Behandlung von Traumafolgestörungen. Sie beinhaltet den Erwerb der Fachkunde für EMDR als Voraussetzung für die Anwendung der Methode im Vertragsverfahren, darüber hinaus eine Zusammenfassung der wesentlichen Grundlagen und der Anwendung bewährter Interventionsformen bei der Behandlung dieser Störungsgruppe einschließlich Reflexions- und Supervisionsanteilen.

Das Dozententeam

Dr. med. Johannes Glemann

Arzt für Psychosomatik und Psychotherapie in eigener Praxis in Worms, Verhaltenstherapeut, Dozent und Supervisor für Psychotraumatologie.

Dipl.-Psych. Andrea Grau

Psychologische Psychotherapeutin (VT), Ausbildungen in Spezieller Psychotraumatologie (DeGPT), DBT und EMDR; Supervisorenausbildung. Seit 2013 in eigener Praxis tätig, mit Spezialisierung auf die Behandlung von Traumafolgestörungen. Tätigkeit als Dozentin und Supervisorin im Bereich DBT und Traumatherapie.

Dr. Stefan Junker, Dipl.-Psych

Psychologischer Psychotherapeut (VT), lehrender Supervisor, Dozent für EMDR. Fall- und Teamsupervision in psychiatrischen Kliniken, Beratungsstellen, Suchthilfe, therapeutischen Wohngruppen, Flüchtlingshilfe und Jugendhilfe. Niedergelassen in freier Praxis in Otfersheim.

Dipl.-Psych. Susanne Münnich-Hessel

Niedergelassene Psychotherapeutin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Kleinblittersdorf, VT, EMDR, interkulturelle Psychotherapie, Dozentin und Supervisorin.